

2. Adventsonntag C

Jedes Jahr zu Weihnachten feiern wir, dass Gott in Jesus auf die Erde gekommen ist. Jedes Jahr erinnern wir uns daran: Es ist nicht nur damals geschehen—es geschieht immer wieder. Gott ist auf dem Weg zu uns, auch zu mir und dir. Das ist unser persönliches Geschenk zu Weihnachten.

„Bereitet dem Herrn den Weg!“ - „Macht euch bereit!“ hören wir heute im Evangelium. Es ist Johannes der Täufer, den wir kennenlernen. Er ist ein Prophet—er kündigt Jesus, den Sohn Gottes und Erlöser, an. Johannes ruft die Menschen dazu auf, sich bereit zu machen, wenn Gott kommt—umzukehren und sich taufen zu lassen.



Liedvorschläge

Im Schein der Kerze, Singen wir im Schein der Kerzen (Das Weihnachts- und Winterliederbuch von Lorenz Maierhofer), S. 11

Text und Musik: Lorenz Maierhofer

Dieses Lied habe ich mit den Kindern für den Adventkalender der Jungen Kirche im Dezember 2020 auf Distanz aufgenommen. Es ist ein Lied, welches man in der ganzen Adventzeit singen kann: [Adventkalender Tag 13 - Im Schein der Kerze](#)

Das Liederbuch „Singen wir im Schein der Kerzen“ kann ich für die Weihnachts- und Winterzeit nur empfehlen. Auf mehr als 200 sehr schön illustrierten Seiten findet man viele Lieder, sowie auch Singspiele und Mini-Musicals. Eine Vorschau des Inhalts gibt es hier: [Lorenz Maierhofer, SINGEN WIR IM SCHEIN DER KERZEN - das Weihnachts- und Winterliederbuch](#)

Ja, dann ist Advent, 40 schönste Advent- und Weihnachtslieder, S. 7

Text und Musik: Detlev Jöcker

Das Lied haben „Die Liedertester“ mit den Kindern erfolgreich getestet: [Kids: Ja, dann ist Advent | Die Liedertester](#)

Dort findet man auch den Link zum Download des Liederheftes als pdf.



Linkliste

Die Ausmalbilder zum Evangelium findest du unter: <http://bibelbild.de/>

Die Evangelien in Leichter Sprache sind hier abgedruckt: [Evangelium in Leichter Sprache \(evangelium-in-leichter-sprache.de\)](#) *

Messmodelle der Jungschar Wien findest du unter: [Messmodelle - Katholische Jungschar ED Wien](#)

Vorlagen für Kindergottesdienste im Jahreskreis: [Kinderpastoral](#) und [Kindergottesdienst Katholisch: Kindergottesdienst Katholisch \(kindergottesdienst-katholisch.de\)](#)

Reli.kreativ Ausgaben: [Reli.kreativ \(erzdioezese-wien.at\)](#)

Einfache Elemente für Gottesdienste mit Kindern und Feste im Jahreskreis C: [Mit Kindern Feste feiern | Themen | Katholische Kirche Kärnten \(kath-kirche-kaernten.at\)](#)

Advent bei Familien234.de: [Advent \(familien234.de\)](#)

Einige Anregungen zu Advent und Weihnachten gesammelt: [Advent und Weihnachten - Katholische Jungschar](#)

Spielideen und vieles mehr zur Advent- und Weihnachtszeit bei: [Advent und Weihnachten in der Jugendarbeit > Jugendleiter-Blog](#)

Idee für Aktionen mit den Kindern an den Adventsontagen: [Ein Weg durch den Advent - mit Kindern | Liturgiebörsen Diözese Linz](#)

Die aktuelle KinderGottesdienstGemeinde der Jungschar Linz bietet Vorschläge für WoGo-Feiern zu den Adventsontagen, hier zu beziehen: [kgg](#)

Beten und Feiern in der Familie im Advent aus der Diözese Innsbruck: [Advent mit Kindern - Diözese Innsbruck](#)

* Hinweise zur Verwendung des Evangeliums in Leichter Sprache:

„Das Konzept der Leichten Sprache berücksichtigt insbesondere die Bedürfnisse von Menschen mit Lernschwierigkeiten, aber auch von Menschen mit Demenz oder von Menschen, die nicht so gut Deutsch sprechen oder lesen können. Das Ziel der Leichten Sprache ist Textverständlichkeit. Sie gestaltet sich u. a. durch folgende Merkmale: Einfachheit, klare Gliederung, Prägnanz, kurze Sätze.“ (Weitere beachtenswerte Punkte bitte nachlesen unter: [Was ist Leichte Sprache? | Evangelium in Leichter Sprache](#))

Das Evangelium in Leichter Sprache wurde nicht direkt für die Zielgruppe Kinder geschrieben. Manchmal mag es nicht passend für Kinder erscheinen, manchmal wiederum eignet es sich recht gut als Grundlage der Verkündigung im Kindergottesdienst. Wir drucken die Evangelientexte in jedem Dokument des Kinderliturgie-Newsletters ab—ich lade ein, sich den jeweiligen Text vor dem Einsatz mit Kindern anzuschauen und selbst über die Verwendung zu entscheiden.

Eine Liste aller Lesungen und Evangelien der Sonn- und Feiertage mit Verweisen auf bekannte Kinderbibel-Ausgaben, in denen die jeweilige Schriftstelle enthalten ist, findet sich hier: [dli.institute/wp/praxis/verkuendigungstexte-in-kinderbibeln-lesejahr-c/](#)



2. Adventssonntag C

Lukas 3,1-6

Ein Mann in der Wüste ruft, dass Gott kommt.

Vor vielen 1000 Jahren lebte ein Mann.
Der Mann hieß Jesaja.

Jesaja konnte in seinem Herzen mit Gott sprechen.

Alles, was Gott in das Herz von Jesaja sagte, schrieb Jesaja in ein Buch.

Das Buch von Jesaja ist auch in der Bibel aufgeschrieben.

Alle Menschen können das Buch von Jesaja lesen.

Dann wissen die Menschen, was Gott gesagt hat.

Einmal hat Jesaja in sein Buch geschrieben:

So könnt ihr merken, dass Gott kommt:

Ein Mann steht in der Wüste.

Der Mann ruft laut.

Der Mann ruft:

Macht euch für Gott bereit.

Eines Tages stand wirklich ein Mann in der Wüste.

Der Mann hieß Johannes.

Johannes rief laut:

Macht euch bereit.

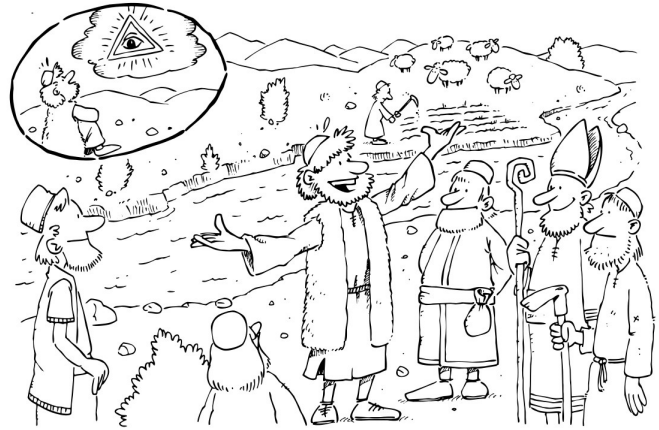
Gott kommt zu euch.

Hört auf, Böses zu tun.

Lasst euch taufen.

Geht Gott entgegen.

Bald könnt ihr Gott sehen.



Quelle: www.familien24.de - Ausmalbild zum 2. Advent im Jahreskreis C / Luk 3, 1-6

[2. Adventssonntag | Evangelium in leichter Sprache](#)



Gedanken und Ideen zur Gestaltung

Einstieg im Gemeindegottesdienst

Zu Beginn des Gottesdienstes werden Kinder durch den Kirchenraum geschickt, die laut rufen: „Macht euch bereit!“ (oder auch „Bereitet dem Herrn den Weg!“).

Du kannst mit den Kinder gemeinsam eine „Wüste“ (braune Tücher, Steine in unterschiedlichen Größen, dürre Zweige etc.) vor dem Altar gestalten. Beim Evangelium wird eine (biblische) Figur als Johannes in die Wüste gestellt.

Tagesgebet für den 2. Advent

Ein Textvorschlag für Messfeiern mit Kindern findet sich hier: [Oration 2.Advent.pdf](#)

Spielideen zu Beginn im KiWoGo

- *Warten: Du stellst auf deinem Handy einen Timer von 1 Minute. Alle Kinder sitzen. Auf ein Signal hin wird der Timer gestartet. Wenn ein Kind denkt, es wäre 1 Minute vorbei, steht es auf. Das Kind, das am nächsten bei einer Minute ist, gewinnt.*
- *Weg gehen: Einige Kinder dürfen ausprobieren, einen Weg mit geschlossenen Augen und mit Hilfe eines zweiten Kindes, das sehen kann, zu bewältigen. Die Schwierigkeit kann erhöht werden, indem Hindernisse aufgestellt werden.*

Idee für die gesamte Adventzeit: Bodenbild gestalten (zB. im KiWoGo)

Das Bodenbild wird jede Woche/ jeden Adventsonntag erweitert.

Du brauchst: ein großes Tuch (am besten lila), eine große Tür aus Papier, Karton oder Holz—man sollte sie jedenfalls öffnen können, Teelicht(er) im Glas (1. Advent), braune Tücher für einen Weg (2. Advent), ein großes Herz aus Papier oder Stoff (3. Advent), ein Smiley ausgedruckt oder aufgemalt (4. Advent), Krippe (Hl. Abend)

Das Teelicht bei der Tür vom 1. Adventsonntag wird angezündet.

Was fehlt uns denn hier? Mir kommt vor, die Tür schwebt in der Luft. Ich glaube, wir brauchen noch einen Weg! Gemeinsam wird mit den Kindern ein Weg aus braunen Tüchern zur Tür gelegt. Lest anschließend die Evangelienstelle.

Der Weg in der Wüste muss ziemlich hart gewesen sein. Kennst du das, wenn du manchmal auch müde und erschöpft bist und nicht mehr erwarten kannst, dass die Reise endlich zu Ende ist? (Gedanken der Kinder sammeln.)

Wir haben schon gehört: Advent heißt, wir sollen uns bereit machen. Das zeigt unser Teelicht an. Aber wir sind schon so ungeduldig! Lasst uns den Weg gemeinsam bereit machen!

Die Kinder können nun kleine Steine auf den Weg legen.

Gebet

Herr, geh den Weg mit uns!

Lass uns gemeinsam gehen und Türen öffnen!

Herr, geh den Weg mit uns!

Fürbittruf

Im gesungenen Fürbittruf für den Advent Lesejahr C, geschrieben von Petra Pories, können die Kinder ihre eigenen Bitten singend vorbringen, dann stimmen alle in den Gesang ein. Mit dem Text „Komm zu Hilfe, o Gott!“ kann es auch ganzjährig gesungen werden. Der Ruf kann ebenso im Hochgebet für freie Danksagungen (in der Präfation) und freie Bitten (nach dem Einsetzungsbericht) verwendet werden („... danken wir dir.“). Das Video zum Anhören und den Link zu den Noten findest du auf der Liedertester-Seite: [Kids: Fürbittruf \(Petra Pories\) | Die Liedertester](#)

Alternativ: Aktion zu Evangelium und Predigt

Auf dem Weg, der vielleicht schon aufgelegt wurde, stehen mehrere Schachteln oder große Steine als Hindernisse.

Gespräch mit den Kindern: Welche Steine liegen auf unserem (Lebens-)Weg und wie könnten sie aus dem Weg geräumt werden?

Im heutigen Evangelium hörten wir von Johannes, der in der Wüste lebte und den Menschen sagte, sie sollen umkehren und „dem Herrn einen Weg in der Wüste bereiten“. Das hat er damit gemeint: Zwischen uns sind oft viele Hindernisse - Steine, an denen man sich stoßen kann -, die es uns schwer machen, zueinander zu kommen. Umkehren heißt auch, zueinander umzukehren, sich zu bemühen, zwischen all den Hindernissen zueinander zu kommen.

Nach: [Messmodelle - Katholische Jungschar ED Wien](#)

Den Weg bereiten... denn Jesus möchte zu uns kommen. Er möchte auch, dass wir zu einander kommen, damit wir ein gutes Leben führen können.

Die Kinder räumen nun die Steine/ Schachteln aus dem Weg.

Wie können wir heute den Weg bereiten—wie können wir uns heute bereit machen für Jesus und seine Botschaft?

Zu dieser Frage werden Ideen gesammelt (zB. Zeit haben, verzeihen, trösten, helfen, zuhören, gemeinsam beten, aufmerksam sein, entschuldigen,...). Die Antworten der Kinder werden anschließend in einer Art Litanei vorgelesen, etwa in der Form:

Wir bereiten den Weg, wenn wir ... (einander verzeihen).

Möglicher Liedruf nach jedem Satz: „Mache dich auf und werde Licht“

Dazu werden brennende Teelichter von den Kindern gebracht (gerne als Lichterprozession durch den Kirchenraum) und nacheinander auf den Weg gestellt.

Idee der Litanei nach: Kath. Jungschar Linz. Kindergottesdienstgemeinde/ KGG Nr. 82, 2009/2010. [kgg](#)

Vorschlag für die Woche zu Hause

Setzt euch einmal abends zum Adventkranz und zündet die zwei Kerzen an. Dankt Gott, dass er auch bei euch ankommen will.

Wo finde ich (die Spuren) Gott(es) in meinem Alltag? Was schenkt er mir? Was gebe ich weiter?